



TECH RIDER

(for english version please see below)

1. Allgemeines

Wir freuen uns sehr über den Auftritt in eurer Location und wollen bei euch das bestmögliche Konzert geben. Vorab sei gesagt, dass es sich bei den folgenden Ansprüchen um Richtlinien handelt. Um uns und euch eventuellen Stress zu ersparen, bitten wir euch, keine selbstgebauten, minderwertigen oder semi-professionellen Einrichtungen und Geräte zu verwenden. Falls es mit Blick auf diesen Rider Probleme oder Bedenken eurerseits geben sollte, würden wir uns freuen, wenn ihr uns einfach direkt kontaktiert. Wir finden immer eine Lösung und freuen uns auf eine schöne Zeit mit und bei euch!

2. Personal

Seitens des Veranstalters benötigen wir folgendes Personal:

- Eine kompetente Person für die Bedienung des FOH
- Eine kompetente Person für die Monitor-Technik (bei separatem Monitorplatz)
- Eine kompetente Person für die Bedienung des Showlights

Jede zuständige Person der Technik sollte mit der Hausanlage betraut und bei Ankunft der Band vor Ort sein.

3. Crew

Falls wir eigenes technisches Personal mitbringen, sollte dieses Personal während des Aufbaus, während des Soundchecks und während des Auftritts vom Hauspersonal bestmöglichst unterstützt werden.

4. Aufbau und Soundcheck

Unter regulären Bedingungen benötigen wir ungefähr 20 Minuten für den Aufbau und 20 - 30 Minuten für den Soundcheck. Bei Festivals reicht ein Line-Check selbstverständlich aus. Wir bitten darum die Notwendigkeit kürzerer Aufbau- und Soundcheckzeiten vorab mit uns abzusprechen. Bei kleinen Clubshows führen wir eine kleine Lichtanlage aus vier CAMEO Root LED Pars mit uns mit. Die synchronisierte Ansteuerung über DMX inklusive Verkabelung der Scheinwerfer mit eigenen Kabeln nehmen wir selbstständig vor. Wir benötigen lediglich die im Stageplan ausgewiesenen 230V Schutzkontaktsteckdosen.

5. PA

Die PA sollte der Größe der Location adäquat entsprechen und einen Pegel von 120 dB SPL verzerrungsfrei wiedergeben können.

6. FOH

Es wird ein digitales Mischpult mit ausreichend Inputs (siehe Kanalliste) oder ein analoges Mischpult mit ausreichend Inputs (siehe Kanalliste) benötigt. Folgende Eigenschaften sollten erfüllt sein:

- Insert pro Kanal
- Pad pro Kanal
- Low-Cut pro Kanal
- 4-Band EQ mit semi-parametrischen Mitten
- 4 Aux-Wege
- mindestens 4 Gruppen

Bei analogem Setup wird ergänzend folgendes Outboard benötigt:

- Stereo 31-Band EQ für die PA (z.B. dbx, BSS, Klark)
- 5 Gate-Kanäle (z.B. Drawmer DS201)
- 4 Compressor-Kanäle (z.B. dbx 166 XL)
- 2 Multieffekte (z.B. Yamaha SPX990, Lexicon PCM oder MPX)
- 1 Tap-Delay (z.B. TC Electronics D-Two)

7. Monitoring

Wir benötigen mindestens drei getrennt regelbare Monitorwege. Aux 1 bis 3 mit jeweils einem 31 Band EQ. Unser Schlagzeuger benötigt lediglich eine XLR-Zuleitung für sein kabelgebundenes In-Ear Monitoring.

Aux 1 (Christoph, Lead Vocals/Gitarre): 1x Floorwedge

Aux 2 (Centerfill): 1x Floorwedge (fakultativ)

Aux 3 (Tim, Vocals/Bass): 1x Floorwedge

Aux 4 (Christian): XLR zum Drummer für kabelgebundenes In-Ear Monitoring

8. Bühne

Die Bühne sollte statisch korrekt und nach allen geltenden Vorschriften aufgebaut sein. Da wir uns während der Show auf der Bühne bewegen, sollte unbedingt drauf geachtet werden, dass etwaige Kabel, Verteilerdosen, Ausleger etc. nicht quer über die Bühne verlegt werden.

Mindestmaße der Bühne: 6m breit, 4m tief, nach Möglichkeit 0 - 0,5m hoch (Bitte Rücksprache, falls die Bühne kleiner sein sollte)

Drumriser (sofern vorhanden): 3m breit, 2m tief, max. 0,4m hoch

9. Strom

Wir benötigen auf der Bühne mehrere Schutzkontaktdosen (230V 16A), die auf die im Stage-Plot angegebenen Punkte verteilt werden sollten. Sollten etwaige tontechnische Geräte auf einem anderen Stromkreis gesteckt sein, als lichttechnische Geräte, so bitten wir darum an den eingezeichneten Punkten je einen 230V Anschluss für Licht und Ton zur Verfügung zu stellen.

10. Licht

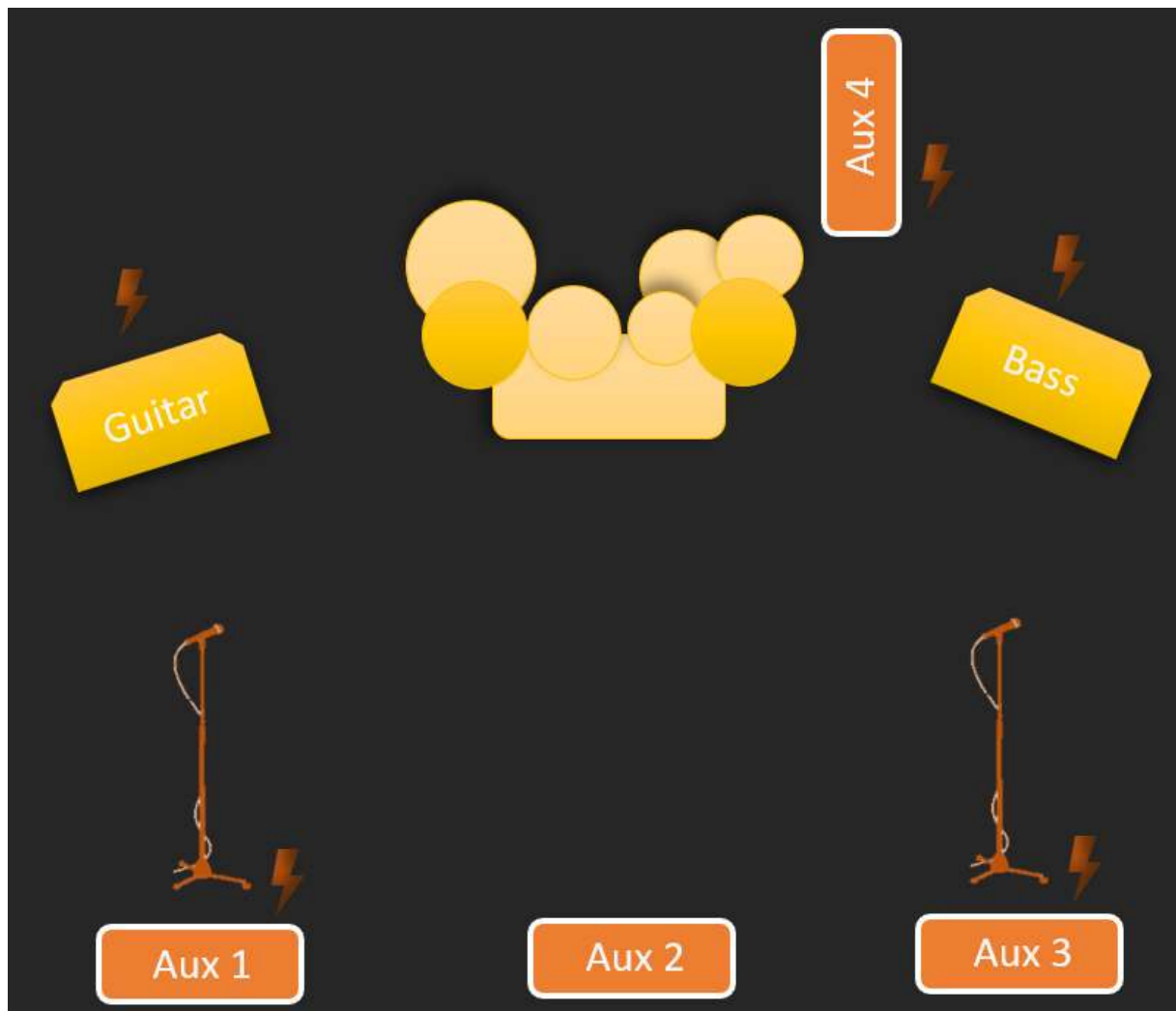
Da wir regulär keinen Lichttechniker dabei haben, bitten wir um eine möglichst solide und nicht zu verspielte Lichtshow. Farbwechsel sind in Maßen okay. Das Frontlicht bitte no color und ohne Black-Outs. Das Frontlicht muss stark gedimmt (5-10%) sein.

Bitte kein Stroboskop einsetzen! Die Nutzung von Hazern ist ausdrücklich erwünscht. Wir würden uns allerdings freuen, wenn keine Nebelmaschine eingesetzt wird.

11. Kanalliste

Kanal	Instrument	Mikrofon	Insert
1	Kick in	SM91 o.ä.	Gate/ Comp
2	Kick out	e602 o.ä.	Gate/ Comp
3	HiHat	Condenser	
4	Snare Top	SM57 o.ä.	Gate/ Comp
5	Snare Bottom	e604 o.ä.	Gate
6	Tom 1	e604 o.ä.	Gate
7	Tom 2	e604 o.ä.	Gate
8	Tom 3	e604 o.ä.	Gate
9	Overhead L	Condenser	
10	Overhead R	Condenser	
11	Bass DI	D.I. (wird mitgebr.)	Comp
12	Guitar	SM 57 o. ä.	
13	Vocals Guitar	SM 58 o.ä.	Comp
14	Vocals Bass	SM 58 o.ä.	Comp
15	Interface CH 1	D.I. (wird mitgebr.)	
16	Interface CH 2	D.I. (wird mitgebr.)	
17	Interface CH 3	D.I. (wird mitgebr.)	
18	Effect Return 1L		
19	Effect Return 1R		
20	Effect Return 2L		
21	Effect Return 2R		
22	Effect Return 3L		
23	Effect Return 3R		
24	Talkback Mic	SM 58S or sim.	

12. Stageplan



13. Backline

Gerne bringen wir unsere Backline selber mit.

Unsere Backline besteht aus:

Yamaha Stage Custom Drum Kit:

- 22" x 16" Bass Drum
- 14" x 5,5" Snare Drum
- 10" x 08" Rack Tom
- 12" x 10" Rack Tom
- 16" x 16" Floor Tom
- Hardware Set

Guitar Amplifier:

- Fender Hot Rod Deluxe Tube Combo (40 Watt)

Bass Amplifier:

- Ashdown ABM EVO 300 Top (integr. XLR DI Out)
- Ashdown ABM410 4x10 Cabinet

Für den Fall, dass eine andere Band über unser Equipment spielen möchte, möchten wir darüber vorher informiert werden. Eine Nutzung unserer Schlagzeugbecken ist leider nicht möglich. Wir würden uns natürlich darüber freuen, wenn Teile der Backline oder sogar die gesamte Backline vom Veranstalter gestellt werden würde. Schlagzeugbecken bringen wir immer selber mit.

14. Soundvorstellung

Falls wir ohne tontechnisches Personal reisen sollten, würden wir uns drüber freuen wenn eine zuständige technische Person des Hauses für uns den Saalsound via FOH und den Monitorsound machen könnte. Hier einige Anmerkungen zu unserem Sound:

- Die Gitarre sollte bitte nicht dünn klingen
- Der Bass ist oft verzerrt
- Im Gesamtmix können Gitarre und Bass gerne gleich laut sein. Der Bass soll sehr präsent sein, aber die Gitarre darf nicht untergehen.
- Die Gesänge sollten in etwa gleich laut sein
- Unser Lead-Sänger (Christoph) sollte gut und verständlich zu hören sein.

15. Monitorsound

Aux 1 (Gitarre, Lead-Vocals):

- Kick
- Snare
- Lead-Vocals
- Gitarre

Aux 2 (fakultativer Center-Fill):

- Gitarre und Bass

Aux 3 (Bass):

- Vocals Bass, Vocals Gitarre, Kick (absteigende Lautstärke)
- Gitarre

Aux 4 (Drums – In Ear):

- Kompletter Mix

16. Catering

- 1 Kiste Wasser
- ¼ Kiste Bier
- Süßigkeiten
- Belegte Brötchen
- Warmes Essen (2x vegetarisch)

17. Kontakte

Technik: Christoph Schöneberg

Mobil: +49 15771353971

Mail: chriss.s@gmx.de

www.palm-readers.com

PALM READERS

TECH RIDER

1. General

We are very much looking forward to playing at your venue and want to deliver the best possible show. Please note that the following requirements are guidelines. To save us both from potential stress, we kindly ask you not to use homemade, inferior, or semi-professional equipment. If you have any problems or concerns regarding this rider, please contact us directly. We can always find a solution and look forward to a great time with you!

2. Personnel

We require the following staff from the promoter/venue:

- A competent FOH engineer
- A competent monitor engineer (if there is a separate monitor desk)
- A competent lighting technician

Every technician should be familiar with the house system and be on site when the band arrives.

3. Crew

If we bring our own technical staff, they should receive the best possible support from the house crew during setup, soundcheck, and the performance.

4. Setup and Soundcheck

Under normal conditions, we need about 20 minutes for setup and 20 - 30 minutes for the soundcheck. At festivals, a line check is of course sufficient. Please discuss the need for shorter setup and soundcheck times with us in advance. For small club shows, we bring a small lighting rig consisting of four CAMEO Root LED Pars. We handle the synchronized DMX control and cabling of these lights ourselves. We only require the 230V Schuko sockets indicated on the stage plot.

5. PA System

The PA should be adequate for the size of the venue and capable of delivering 120 dB SPL without distortion.

6. FOH (Front of House)

A digital mixing console with sufficient inputs (see channel list) or an analog console with sufficient inputs (see channel list) is required. The following features should be available:

- Insert per channel
- Pad per channel
- Low-Cut per channel
- 4-band EQ with semi-parametric mids
- 4 Aux sends
- At least 4 groups

If using an analog setup, the following additional outboard gear is required:

- Stereo 31-band EQ for the PA (e.g., dbx, BSS, Klark)
- 5 Gate channels (e.g., Drawmer DS201)
- 4 Compressor channels (e.g., dbx 166 XL)
- 2 Multi-effects (e.g., Yamaha SPX990, Lexicon PCM or MPX)
- 1 Tap-Delay (e.g., TC Electronics D-Two)

7. Monitoring

We need at least three separate monitor mixes. Aux 1 to 3 each with a 31-band EQ. Our drummer only needs an XLR feed for his wired in-ear monitoring.

- Aux 1 (Christoph, Lead Vocals/Guitar): 1x Floor wedge
- Aux 2 (Center fill): 1x Floor wedge (optional)
- Aux 3 (Tim, Vocals/Bass): 1x Floor wedge
- Aux 4 (Christian): XLR to the drummer for wired in-ear monitoring

8. Stage

The stage must be structurally safe and built according to all applicable regulations. Since we move around on stage during the show, please ensure that no cables, power strips, stand legs, etc., are routed across the stage floor.

- Minimum stage dimensions: 6m wide, 4m deep, ideally 0 - 0.5m high (Please contact us if the stage is smaller)
- Drum riser (if available): 3m wide, 2m deep, max. 0.4m high

9. Power Supply

We need several Schuko power outlets (230V 16A) on stage, distributed at the points indicated on the stage plot. If audio and lighting equipment are on different circuits, please provide one 230V connection for lighting and one for audio at each indicated point.

10. Lighting

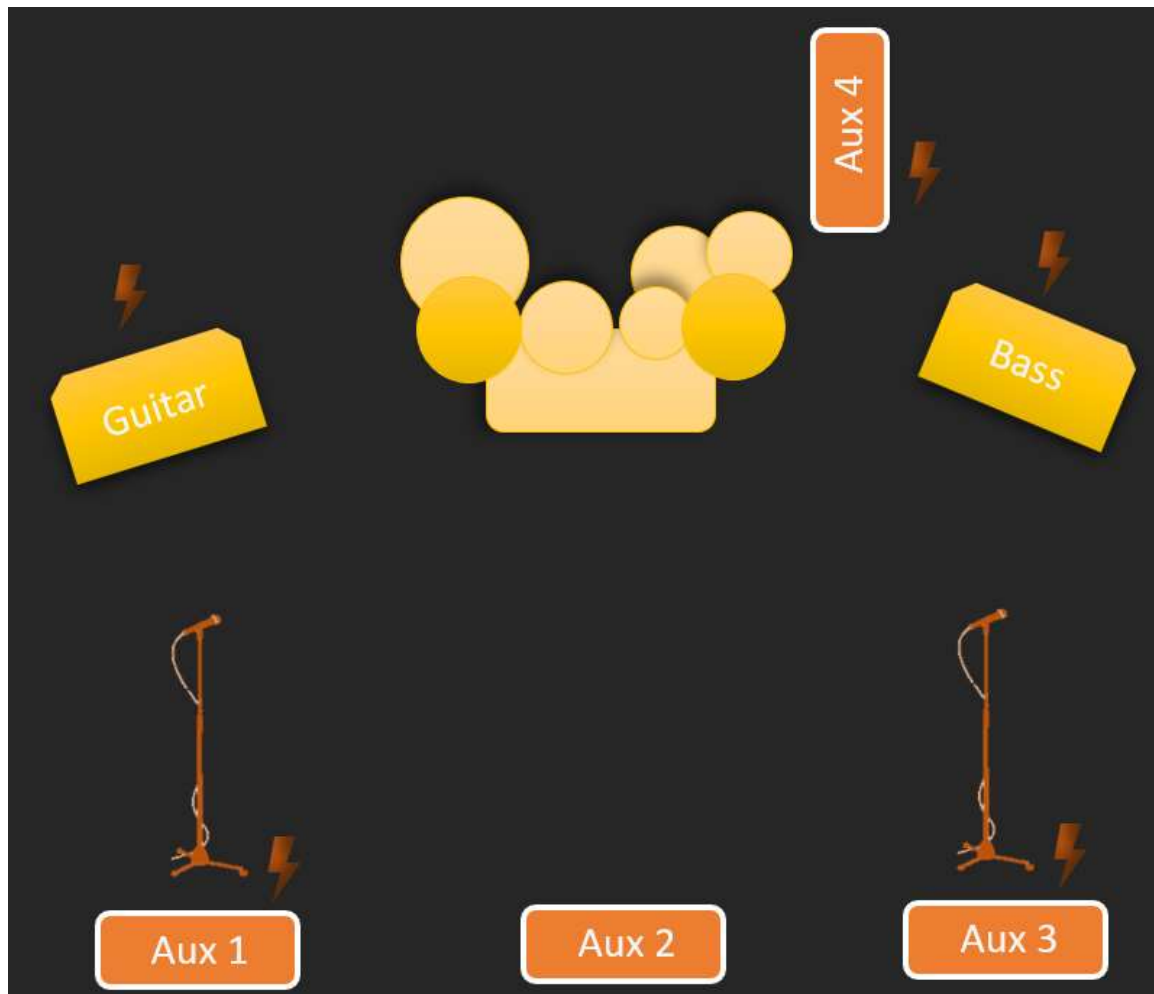
Since we usually do not travel with a lighting technician, we ask for a solid, not overly playful light show. Color changes are okay in moderation. Front lighting should be "no color" and without blackouts. The front light must be heavily dimmed (5-10%).

Please no strobes! The use of hazers is explicitly desired. However, we would appreciate it if no fog machines are used.

11. Channel List

Channel	Instrument	Microphone	Insert
1	Kick in	SM91 or sim.	Gate/ Comp
2	Kick out	e602 or sim.	Gate/ Comp
3	HiHat	Condenser	
4	Snare Top	SM57 or sim.	Gate/ Comp
5	Snare Bottom	e604 or sim.	Gate
6	Tom 1	e604 or sim.	Gate
7	Tom 2	e604 or sim.	Gate
8	Tom 3	e604 or sim.	Gate
9	Overhead L	Condenser	
10	Overhead R	Condenser	
11	Bass DI	D.I. (provided by us)	Comp
12	Guitar	SM 57 or sim.	
13	Vocals Guitar	SM 58 or sim.	Comp
14	Vocals Bass	SM 58 or sim.	Comp
15	Interface CH 1	D.I. (provided by us)	
16	Interface CH 2	D.I. (provided by us)	
17	Interface CH 3	D.I. (provided by us)	
18	Effect Return 1L		
19	Effect Return 1R		
20	Effect Return 2L		
21	Effect Return 2R		
22	Effect Return 3L		
23	Effect Return 3R		
24	Talkback Mic	SM 58S or sim.	

12. Stage Plot



13. Backline

We are happy to bring our own backline. Our backline consists of:

- Yamaha Stage Custom Drum Kit:
 - 22" x 16" Bass Drum
 - 14" x 5.5" Snare Drum
 - 10" x 08" Rack Tom
 - 12" x 10" Rack Tom
 - 16" x 16" Floor Tom
 - Hardware Set
- Guitar Amplifier:
 - Fender Hot Rod Deluxe Tube Combo (40 Watt)

- Bass Amplifier:

Ashdown ABM EVO 300 Head (integr. XLR DI Out)

Ashdown ABM410 4x10 Cabinet

If another band wants to use our equipment, we must be informed in advance. Unfortunately, our cymbals cannot be shared. We would, of course, be happy if parts of the backline or even the entire backline were provided by the promoter/venue. We always bring our own cymbals.

14. Sound Preferences

If we travel without an FOH engineer, we would appreciate it if a competent house technician could mix the FOH and monitors for us. Here are some notes on our sound:

- The guitar should not sound thin.
- The bass is often distorted.
- In the overall mix, guitar and bass can be equally loud. The bass should be very present, but the guitar must not get lost.
- The vocals should be roughly equal in volume.
- Our lead singer (Christoph) should be clear and easy to understand.

15. Monitor Mixes

Aux 1 (Guitar, Lead Vocals):

- Kick
- Snare
- Lead Vocals
- Guitar

Aux 2 (Optional Center Fill):

- Guitar and Bass

Aux 3 (Bass):

- Bass Vocals, Guitar Vocals, Kick (descending volume)
- Guitar

Aux 4 (Drums - In Ear):

- Full Mix

16. Catering / Hospitality

- 1 crate of water
- 1/4 crate of beer

- Sweets / Snacks
- Sandwiches / Bread rolls
- Hot meal (2x vegetarian)

17. Contact

Tech: Christoph Schöneberg

Mobile: +49 15771353971

Email: chriss.s@gmx.de

www.palm-readers.com